

Teilfachveranstaltung - Prof. Dr. Stephan Hobe LL.M.

Foto: Sebastian Knoth

Die Promotion im internationalen Recht - Hinweise und Hilfestellungen

Mittwoch, 24.10.2018, 17:00-18:30 Uhr

Anders als Dissertationen in anderen Themenbereichen dürfte die Dissertation im Internationalen Recht besondere Schwierigkeiten aufweisen. Dabei geht es etwa im Völkerrecht darum, sich zunächst einmal erst nach Rechtsquellen die geeigneten Rechtsgrundlagen bereitzulegen. Anders als das nationale Recht ist das internationale Recht häufig in geringerem Umfang kodifiziert, so dass sich hier natürlicherweise Schwierigkeiten ergeben können.

Auch gibt es erfahrungsgemäß nicht unerhebliche Schwierigkeiten, wenn angesichts jüngster Herausforderungen über eine Änderung herkömmlicher Konzeptionen zu befinden ist, so etwa im Bereich des Souveränitätsprinzips.

Basierend auf der Betreuung einer großen Anzahl juristischer Dissertationen im Bereich des Internationalen Rechts (einschließlich des Europarechts) soll es Aufgabe des Kolloquiums sein, bei Studierenden ein Bewusstsein für diese besonderen Probleme zu wecken und mögliche Rezepte der erfolgreichen Bewältigung des Einstiegs bereitzustellen.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum 1, Gebäude 110 (WiSo-Modulbau), Universitätsstraße 24, 50931 Köln.

Bitte melden Sie sich bis zum 20.10.2018 über das Anmeldeformular auf der Website der Graduiertenschule der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an.

GRADUIERTENSCHULE DER RECHTSWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
www.gs.jura.uni-koeln.de • jura-graduiertenschule@uni-koeln.de

EXZELLENT

Gefördert in der Exzellenzinitiative
des Bundes und der Länder

